

HERZLICH WILLKOMMEN

zum Informationsabend "Integrierte Sekundarschule"

Dienstag, 19. November 2024



Die Gesellschaft ist im Wandel: gesellschaftlich, technologisch, individuell ...

- **Warum integrierte Sekundarschule?**
- **Was zeichnet das "integrierte Sekundarschulmodell" aus?**
- **Wie wird das Schulmodell in Kriens umgesetzt bzw. was ändert sich?**

Integrative Volksschule – warum?



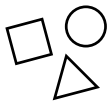
Bessere Vorbereitung auf den Übertritt in die Berufsbildung oder in weiterführende Schulen



Stärkung sozialer Kompetenzen – weniger Stigmatisierung



Möglichkeit für semesterweisen Niveauwechsel ohne Klassenwechsel



Flexiblere Klassenbildung und ausgeglichene Klassengrößen



Stärkere Berücksichtigung individueller Stärken



Reduktion des Selektionsdrucks nach der Primarschule

Integrierte Sekundarschule

Entscheidung

März 2022:

Förderung statt Selektion: Kriens führt das integrierte Sek-Modell ein

Projektphase III

Umsetzung neues Modell SJ 2025-2026 in den Schulhäusern



bisher: typengetrenntes Sekundarschulmodell (GSS-Modell)

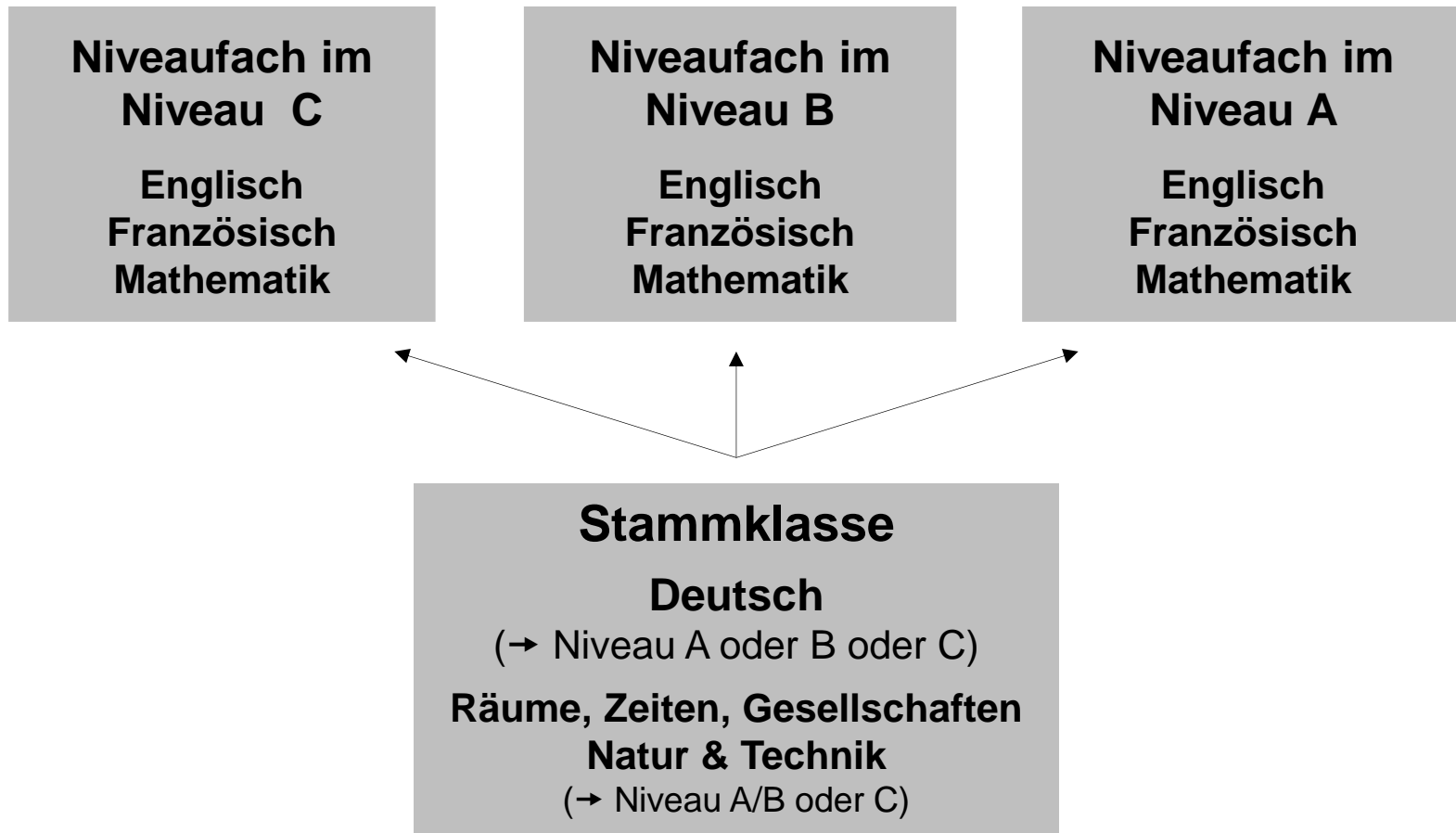
alle Niveaufächer im
Niveau A
Stammklasse A

alle Niveaufächer im
Niveau B
Stammklasse B

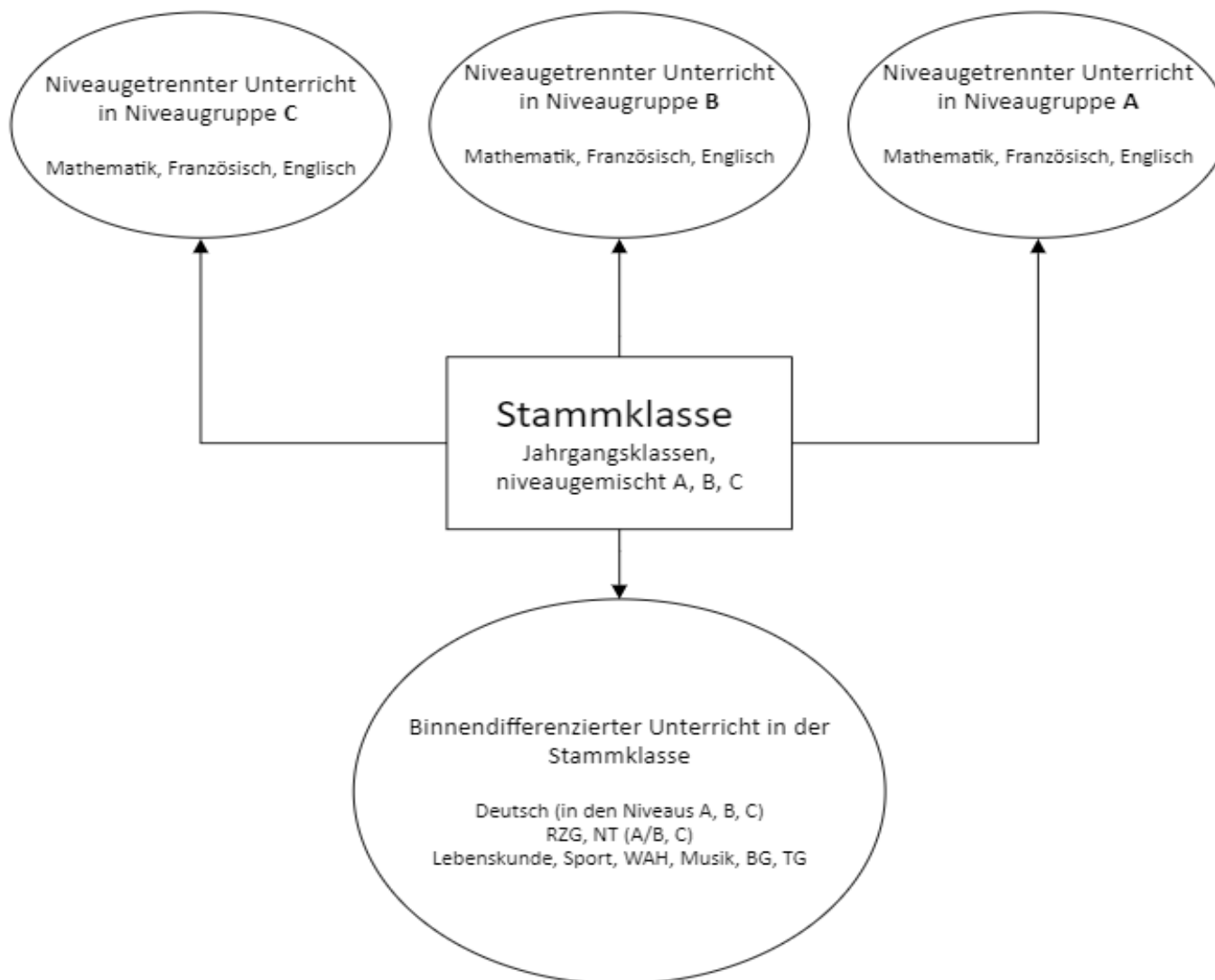
alle Niveaufächer im
Niveau C
Stammklasse C

Die Lernenden besuchen den gesamten Unterricht in der Stammklasse ihres Niveaus (A, B oder C).

ab Schuljahr 2025/26: Integrierte Sekundarschule (ISS)



Integrierte Sekundarschule



▶ Unterricht in Niveaugruppen A, B und C (→ niveaugetrennt)

Mathematik, Französisch und Englisch

Lernziele der Niveaus **A** (höhere Anforderungen), **B** (erweiterte Anforderungen) und **C** (grundlegende Anforderungen)

▶ Unterricht in der Stammklasse (→ niveaugemischt, binnendifferenziert)

De, NT, RZG, Lk, WAH, M&I, BG, TTG, Mu, BS, PU

▶ Deutsch:

Lernziele der Niveaus **A** (höhere Anforderungen), **B** (erweiterte Anforderungen) und **C** (grundlegende Anforderungen)

▶ Natur & Technik und Räume-Zeiten-Gesellschaften:

Lernziele der Niveaus **A/B** (erweiterte Anforderungen) und **C** (grundlegende Anforderungen)

▶ WAH, Lk, M&I, BG, TTG, Mu, BS, PU:

Lernziele richten sich nach dem Lehrplan der Sekundarschule

→ keine Unterscheidung im Zeugnis

VSK ISS - Ziele

- **weniger Selektion – mehr Förderung**
- **Stärkung der überfachlichen Kompetenzen**
- **optimaler Anschluss an Berufsschule und weiterführende Schulen**
- **Längere Lernzyklen → "weg vom "Stüdele"**
- **Flexible Begleitung von Lernprozessen**
- **Fokus auf selbständiges Lernen**
- **Reflexion und Coaching**
- **Kooperative Lernformen**
- **Individualisierte Angebote**



VSK ISS - Umsetzung



VSK ISS - Umsetzung

- **Fächer gemäss kantonaler Wochenstundentafel bleiben bestehen - wie bisher**
- **Zeugnis semesterweise und mit Noten - wie bisher**
- **Unterricht in Bausteinen statt Lektionen:**
 - Input
 - Begleitetes Lernen
 - Fachkurse
 - Wahlpflichtkurse
 - *Projektartiges Arbeiten*

Input 11 Wochenlektionen

Mathematik

Deutsch

Natur&Technik

Französisch

Englisch

Räume-Zeiten-
Gesellschaften

Lebenskunde

Vorbereitende oder
vertiefende Aufträge für
das Begleitete Lernen

Fachinput, Dialog und
Diskussion, praktische
Anwendungen,
Austausch, Reflexion in
der Gruppe

Niveaugruppen in den
Fächern Mathematik,
Französisch, Englisch

Begleitetes Lernen 9 Wochenlektionen

Mathematik

Deutsch

Natur&Technik

Französisch

Englisch

Räume-Zeiten-
Gesellschaften

Lebenskunde

eigener, fixer Arbeitsplatz
je Schüler*in im
Doppelklassenraum

Coachinggespräch

Selbstständiges Lernen

Lerngruppe

Fachkurse 10 Wochenlektionen

Wirtschaft,
Arbeit, Haushalt

Technisches
und Textiles
Gestalten

Musik

Bildnerisches
Gestalten

Sport

Kursorische Angebote
analog dem bisherigen
Fachunterricht

potenziell
fachübergreifende Kurse

Wahlpflichtkurse 170 Minuten/Woche



5 Minuten von
jeder Lektion
aus der
Wochenstunden-
tafel

Wahlpflichtkurse an
einem oder zwei
Nachmittagen

Mikrokurse à 25 Minuten
morgens, mittags oder
nachmittags vor/nach
dem Regelunterricht

im ersten Quartal:
Klassenunterricht

fachübergreifend oder
fachvertiefend,
altersdurchmisch

Lernende wählen im
ersten Quartal die
Wahlpflichtkurse

Projektartiges Arbeiten 4 Wochenlektionen



Mathematik

Deutsch

Medien&Informatik

*Räume-Zeiten-
Gesellschaften*

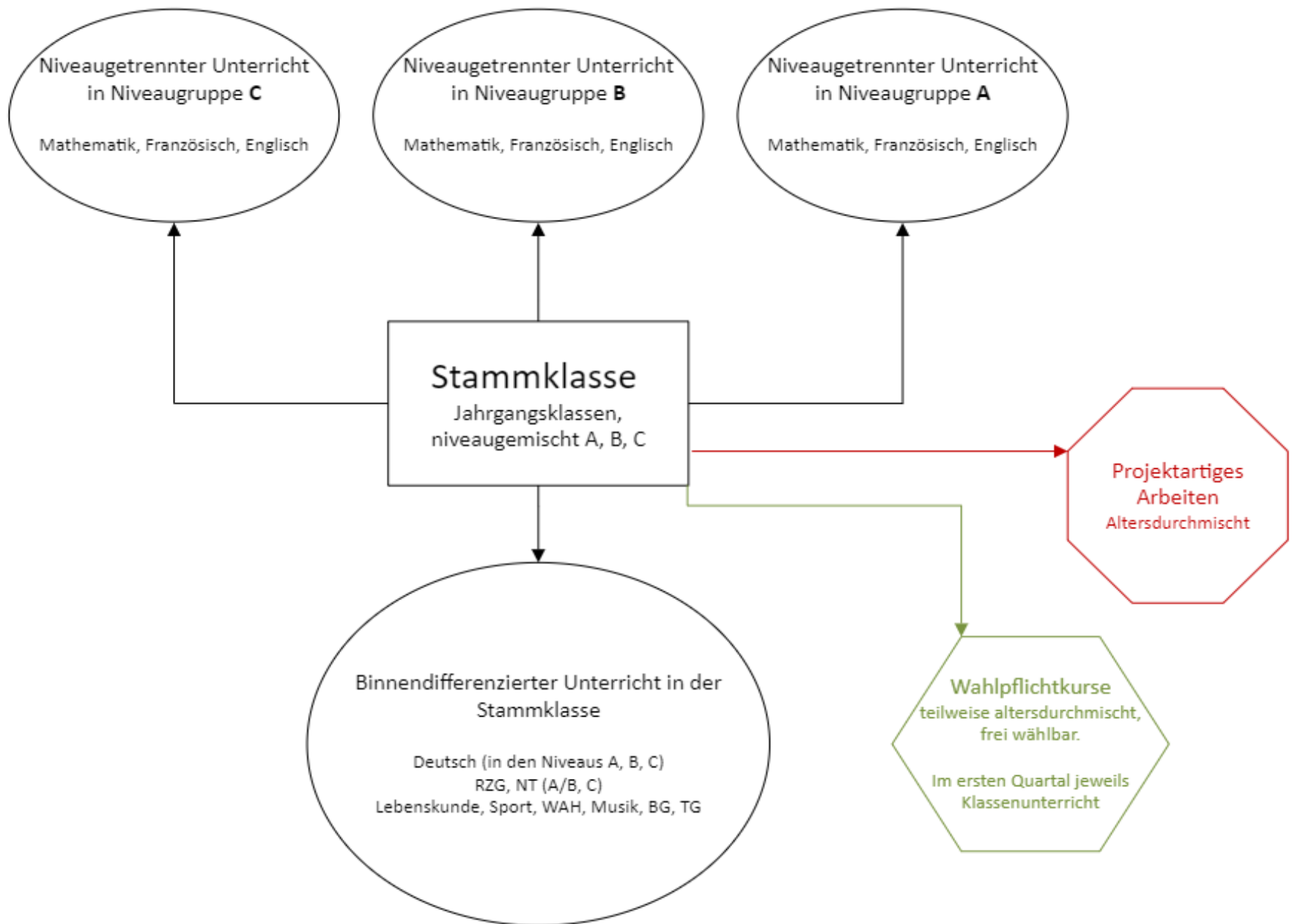
Projektunterricht
(3. Sek)

altersdurchmischte,
Methoden- und
Anwendungskompetenzen
aufbauend vermittelt

am Block an einem
Vormittag

Übungen, projektartige
Vorhaben, Projekte

selbstreguliertes Lernen,
kooperatives Lernen



Niveauechsel in der Sek

- Die Niveauechsel in der Sekundarschule sind in der kantonalen Verordnung geregelt.
- Niveauechsel in der Sekundarschule finden in der Regel auf Beginn eines Semesters statt.
- Über den Niveauechsel entscheidet die Klassenlehrperson nach Anhörung der Eltern



Note	Niveauezuteilung
5.5 und höher	Das Niveau wird gewechselt: C \Rightarrow B / B \Rightarrow A
5	Entscheid der Lehrperson über Verbleib oder Wechsel ins nächsthöhere Niveau
4.5	Kein Niveauechsel
4	Kein Niveauechsel
3.5	Entscheid der Lehrperson über Verbleib oder Wechsel ins nächsttiefere Niveau
3 und tiefer	Das Niveau wird gewechselt: A \Rightarrow B / B \Rightarrow C

Unterschiede Kirchbühl und Meiersmatt 2 zu Roggern 2

- **Unterrichtsbaustein Projekt wird ab SJ 25/26 nur im Roggern gemeinsam mit den anderen Bausteinen eingeführt, in den anderen Schulzentren erst später.**
- **Roggern 2 macht eine Lektion mehr Begleitetes Lernen (dafür eine Lektion weniger Input (Lebenskunde)).**
- **Struktur der Wahlpflichtkurse (noch) nicht vereinheitlicht.**

Modellwechsel

Der Wechsel konkret

▶ **aktuelle 2. Klassen:**

- keine Aufteilung der Lernenden
- weiterhin niveaugetrennter Unterricht (kein Wechsel des Modells, jedoch Wechsel der Struktur)
- Wahlpflichtkurse, Input und Begleitendes Lernen
- Die Schüler:innen erhalten ein GSS-Zeugnis

▶ **aktuelle 1. Klassen:**

- Wechsel der Klasse und des Modells
- Durchmischung der Klassen innerhalb des Schulhauses

DANKE!

Für Fragen stehen wir gerne noch zur Verfügung!

Die Präsentation finden Sie auf unserer Homepage

www.schulzentrum-kirchbuehl.ch

Feedback zur Informations- veranstaltung

Mentimeter

Besuchen Sie

www.menti.com

Geben Sie den Code ein

6691 6016



oder nutzen Sie den QR-Code

Herzlichen Dank